

"Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Aussieben??

Beitrag von „patti“ vom 26. November 2020 09:12

Zitat von German

Die Klassenlehrerin: "Es geht ums Abitur, nicht um Schmusepädagogik." (5. Klasse!)

Und mein Kind sagte zu mir nach einem halben Jahr: "Ich glaube, die Lehrer interessieren sich gar nicht für uns."

Jetzt ist er in der 8. und hat sich daran gewöhnt, eine Nummer zu sein.

Ich glaube, um Lehrer, die dieses Gefühl vermitteln, geht es. Das sind mit Sicherheit nicht alle, zum Glück! Aber es gibt sie eben (vermutlich auch häufiger auf dem Gymnasium als an anderen Schulformen), und wenn so ein junger Mensch in der 5. Klasse auf so einen Kollegen trifft, kann das ein wahrer Schock sein.

An der Grundschule geht es darum, in einer extrem heterogenen Gruppe bestmöglichen Unterricht zu machen und aus jedes Kind das Beste herauszuholen. Ist das am Gym auch so? Oder ist es egal, was aus denjenigen wird, die im Unterricht nicht mitkommen?

Ich erinnere mich an meine eigene Gym-Schulzeit. Wenn jemand da mal nicht auf Zack war, gab es gerne den Satz: „Du musst hier nicht sitzen. Den Abmeldezettel kannst du dir im Sekretariat abholen.“